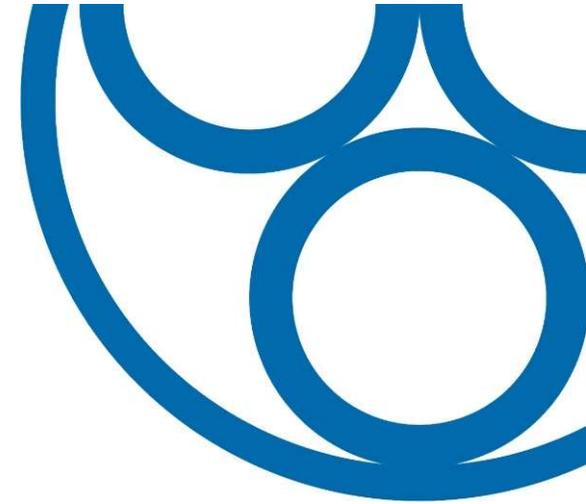


20. Juni 2022

Zweite Sitzung des Bürger*innenrats der Stromnetz Berlin GmbH

in der technisch größten Betriebsstätte der Stromnetz Berlin GmbH (Wilhelm-von-Siemens-Straße 2-10,
12277 Berlin)

Moderation und Protokoll:
Jörg Steinert, Referent Landes- und Bezirksbeziehungen



Begrüßung der Geschäftsführung

Thomas Schäfer und Dr. Erik Landeck

Mitglieder stellen sich vor, die bei der konstituierenden Sitzung am 11. Mai 2022 nicht dabei waren

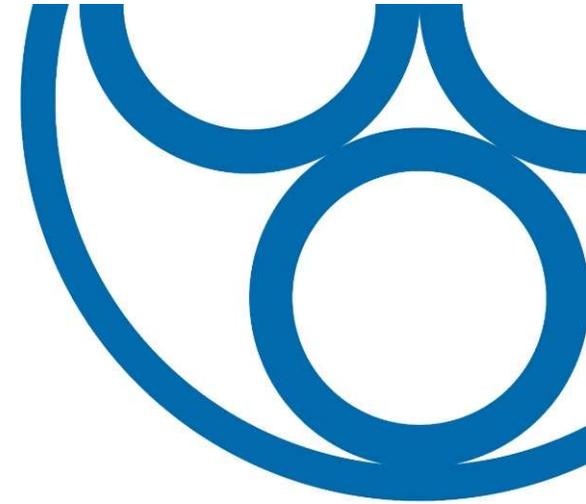
Vorname Name	
Stefan Butt	Charlotte (Charly) Schwarzer
Milli Keil	Claus Treppte
Manuel Roggendorf	

Weitere anwesende Mitglieder

Vorname Name	
Christa Arnet	Wieland Morgenstern
Frank Becker	Uwe Müller
Philipp Cüppers	Denise Ney
Jonathan Deisler	Christa Stolle
Wilma Glücklich	Lisa Strippchen
Christian Hauthal	Daniel Vajner
Eva Hülsey	Andreas Wagner
Simone Kosio	

Entschuldigte Mitglieder

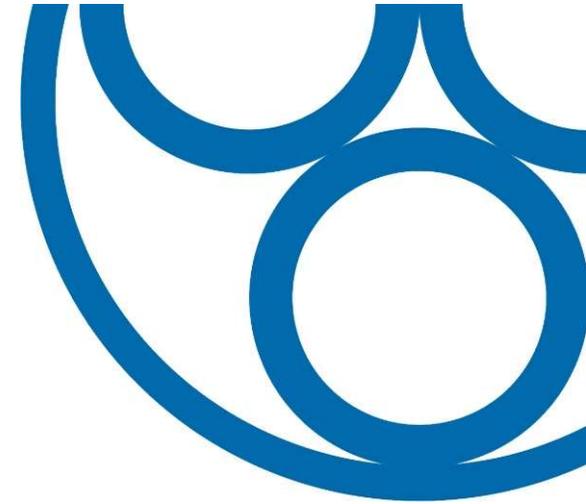
Vorname Name	
Tanja Dickert	Felix Kayser
Jouanna Hassoun	
Sonja Hoffmann	



Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

**Input von Sandra Lindenberg zur Wanderausstellung der Krankenkasse BKK-VBU „Für unsere Arbeit brauchen wir...
- Wie können wir unsere Arbeit gut erledigen und dabei gesund bleiben?“**

Geschäftsordnung für den Bürger*innenrat der Stromnetz Berlin GmbH



Präambel

Der Bürger*innenrat übt gegenüber Stromnetz Berlin eine beratende Funktion aus.

Die vorliegende Geschäftsordnung dient als Konkretisierung der Satzung für den Bürger*innenrat. Die Geschäftsordnung wurde am 11. Mai 2022 von den anwesenden 19 Mitgliedern des Bürger*innenrats einstimmig beschlossen – mit Ausnahme von § 2 Abs. 4 (Kommunikation). Am 20. Juni 2022 wurde § 3 (Kommunikation), vormals § 2 Abs. 4, von den anwesenden 20 Mitgliedern des Bürger*innenrats ebenso einstimmig beschlossen.

Der Bürger*innenrat versteht sich als Kollektivorgan, dessen Mitglieder sich untereinander und mit Stromnetz Berlin offen und fair miteinander austauschen. Fragen, Meinungsäußerungen und Diskussionsbeiträge während der Sitzungen werden vertraulich behandelt. Die gemeinsamen Beschlüsse werden protokolliert und auf der Internetseite www.stromnetz.berlin/ichbindabei veröffentlicht.

Auf der Internetseite www.stromnetz.berlin/ichbindabei werden alle Mitglieder des Bürger*innenrats vorgestellt.

§ 1 Arbeitsweise

- (1) Der Bürger*innenrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- (2) Der Bürger*innenrat strebt seine Sitzungen als Präsenzveranstaltung an. Sollte dies nicht möglich sein, können auch virtuelle Sitzungen via Teams-Videokonferenz stattfinden.
- (3) Jedes Mitglied hat während der Sitzung Rederecht. Die Redezeit kann aus organisatorischen Gründen begrenzt werden.
- (4) Empfehlungen und Vorschläge, die der Bürger*innenrat unterbreitet, können mit der Mehrheit der Anwesenden beschlossen werden.
- (5) An den Sitzungen des Bürger*innenrats können neben den Mitgliedern des Bürger*innenrats und Mitarbeitenden der Stromnetz Berlin GmbH nur dann externe Gäste (z.B. für fachlichen Input) teilnehmen, wenn die Mitglieder des Bürger*innenrats dem zustimmen.

§ 2 Unterstützung und Koordination

- (1) Die Sitzung des Bürger*innenrats werden inhaltlich und organisatorisch von einem/einer Mitarbeiter*in der Stromnetz Berlin GmbH vor- und nachbereitet.
- (2) Der/die Mitarbeiter*in der Stromnetz Berlin GmbH stimmt die Tagesordnung im Vorfeld jeder Sitzung mit dem/der Sprecher*in und/oder dem/der stellvertretenden Sprecher*in ab.
- (3) Der/die Mitarbeiter*in der Stromnetz Berlin GmbH protokolliert die Sitzungen und stimmt die Protokolle mit dem/der Sprecher*in und/oder dem/der stellvertretenden Sprecher*in ab. Dies soll grundsätzlich binnen 3 Wochen erfolgen.

§ 3 Kommunikation

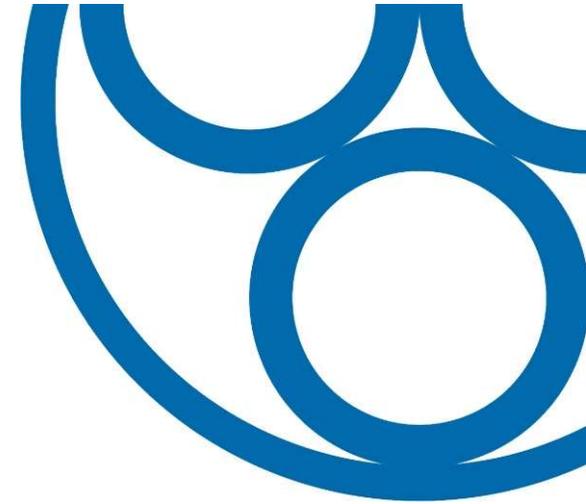
1) Interne Kommunikation: Allgemeine Informationen zur Arbeit und Organisation des Bürger*innenrats, die u.a. auch Hinweise von einzelnen Mitgliedern für alle anderen Mitglieder beinhalten können, erfolgen über den/die Mitarbeiter*in der Stromnetz Berlin GmbH. Individuelle Absprachen zwischen den Mitgliedern sind darüber hinaus jederzeit möglich. Hierfür wird ihnen (soweit die Einverständniserklärungen vorliegen) eine Liste mit den E-Mail-Adressen der anderen Mitglieder zur Verfügung gestellt. Der Austausch von weiteren Kontaktdaten (Telefonnummern etc.) und die Nutzung weiterer Kommunikationskanäle obliegt den Mitgliedern.

2) Externe Kommunikation: Nach Absprache mit dem/der Sprecher*in und/oder dem/der stellvertretenden Sprecher*in werden die Ergebnisprotokolle der Sitzungen auf der Internetseite www.stromnetz.berlin/ichbindabei veröffentlicht. Allen Mitgliedern bleibt es darüber hinaus freigestellt, die eigene Teilnahme öffentlich (z.B. Social Media) darzustellen. Die Vertraulichkeit zu Gesprächen und Sitzungsinhalten und die Persönlichkeitsrechte der anderen beteiligten Personen werden dabei beachtet. Darüber hinaus strebt die Stromnetz Berlin GmbH durch Beiträge auf twitter und LinkedIn sowie die Vermittlung von Interviews an, dass sich die Arbeit des Bürger*innenrats und die Vielfalt der Mitglieder in der Außendarstellung widerspiegelt.

§ 4 Änderung der Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung kann bei einer Sitzung des Bürger*innenrats mit einer Zweidrittelmehrheit der Anwesenden geändert werden.

Themenvorschläge der Mitglieder des Bürger*innenrats als Diskussionsgrundlage für den Themenfindungsworkshop im Herbst 2022



**Geclustert von Claudia Rathfux, Prokuristin und
Leiterin Kunden- & Marktbeziehungen**

Energiewende

- Wo liegen die Probleme beim Netzausbau?
- Wie Netze erweitern für erhöhten Stromverbrauch?
- Was können wir als Stromnetz Berlin beitragen, den Stromverbrauch drastisch zu reduzieren
- Netzdienliche Nutzung von Stromspeichern (private Batteriespeicher)
- Smarte Energienutzung
- Beschleunigung: Umstellung auf Regenerative
- Erleichterungen, um abgeregelten EE-Strom sinnvoll zu nutzen (Gas substituieren, Kühlung zuschalten, Ladesäulen)
- Abregelung PV (privat) abschaffen (Warum Stopp bei 70%?)



2. Sitzung des Bürger*innenrats | 20.06.2022



Technik/Energiewirtschaft

- Warum 4 Zähler, wenn PV und WP?
- Stromzähler-Tausch (mMe, iMSyS)
- Abschaffung Sperrzeiten für WP-Strom
- Entsolidarisierung verhindern. Autarki statt Netzentgelt
- Leistung statt Arbeit NNE neu denken
- Versorgungsqualität insb. In außergewöhnlichen Zeiten
- Netzstabilität

Anschlussprozesse

- Nutzung Ladekapazität der E-Autos → virt. Kraftwerk
- E-Ladesäulenausbau beschleunigen (Vorbild Stockholm)
- Vorwärts- Rückwärts Stromzähler (wie in Belgien)
- Von anderen Städten oder Ländern lernen
- Bürokratieabbau bei privaten Investitionen in die Energiewende
- Organisation dezentraler Lösungen
- Balkonkraftwerke so einfach wie möglich
- Antragstellung für private PV vereinfachen
- Wartezeiten auf Anschlüsse, Zähler
- Rückstand Bearbeitung PV Anträge
- Anmeldung private PV vereinfachen
- Kundenfreundlicher Zugang zum Stromnetz-Berlin nicht nur per Mail + Internet
- Bürgerenergie Mieterstrom von bürokratischen Hürden befreien

Soziale Verantwortung

- Stromarmut

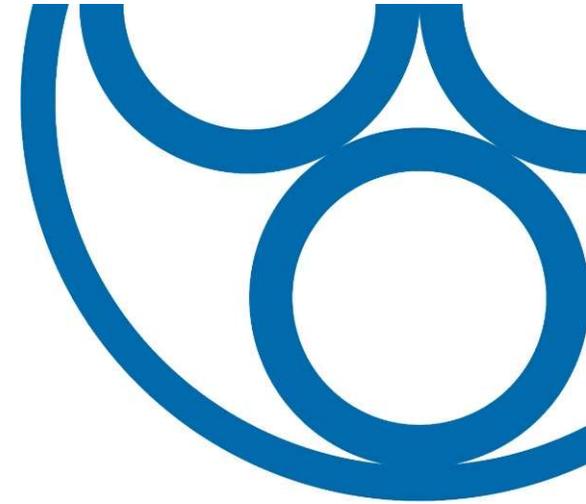
Transparenz

- Kundenservice/Bürgerservice (Bürger am Bau)
- Aufklärung der Bürger*innen über die Funktionsweise der Stromnetze & deren Bedeutung

Das Unternehmen SNB

- Frauenförderung
- Energie als Thema in Schulen
- Stromsperren, Betriebsrat/-Klima, Ausbildungsplätze, E-Mobilität, Projekte außerhalb Berlin und deren Anbindung, Kooperation mit den Stadtwerken
- Klimapolitik durch Konsens definieren – nicht durch Konflikt
- Ausbildungsinitiative gestalten

Wahl von Sprecher*in und Stellvertretung



Wahl von Sprecher*in und Stellvertretung

Wahl B:

Es fanden geheime Wahlen statt. 20 Mitglieder beteiligten sich an den Wahlen. Im ersten Wahlgang wurde Wilma Glücklich mit 19 Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Sie nahm die Wahl als stellvertretende Sprecher*in an.

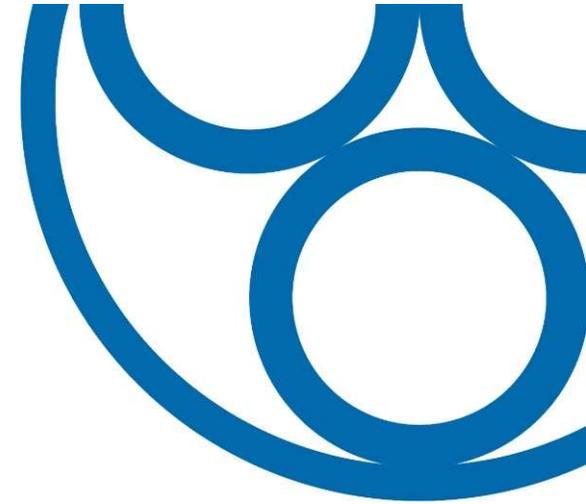
Wahl A:

Kein*e Kandidat*in für das Amt der Sprecher*in bekam eine einfache Mehrheit im ersten Wahlgang. Daher war im zweiten Wahlgang eine Stichwahl vorgesehen. Daraufhin zog die Kandidatin Denise Ney zurück; im Nachgang wurde Jonathan Deisler als „Sprechende Person“ (nicht-binäre Bezeichnung) von den Anwesenden bestätigt und nahm die Wahl an.

Wahl A des/der Sprecher*in (bitte max. 1 Kreuz)	
Familienname, Vorname: (alphabetisch)	
Cüppers, Philipp	<input type="radio"/>
Deisler, Jonathan	<input type="radio"/>
Ney, Denise	<input type="radio"/>
	<input type="radio"/>

Wahl B des/der stellvertretenden Sprecher*in (bitte max. 1 Kreuz)	
Familienname, Vorname: (alphabetisch)	
Glücklich, Wilma	<input type="radio"/>

Praxisrundgang

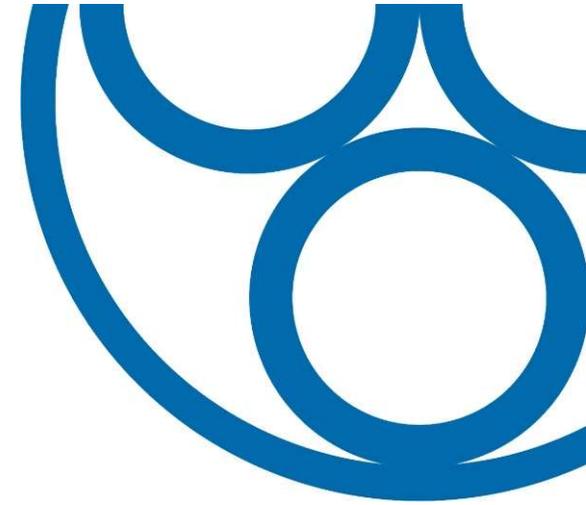


Blick hinter die Kulissen zu folgenden Themen

Station 1: Kabelmontageausbildung (Axel Röhner); der Rundgang zum Hochspannungsprüffeld wurde aus Zeitgründen auf eine späteren Sitzung verschoben

Station 2: Instandhaltung der Transformatoren (Anne Liermann) und Zähler-Packstation (Dirk Lindemann)

Ausblick



Zweite und dritte Sitzung in 2022

Die dritte Sitzung soll zwischen dem 10. Oktober und 21. Oktober 2022 als Themenfindungsworkshop stattfinden.